



SCALING UP AMBITIOUS LEADERSHIP: LEARNING BY DOING FOR STRONG IMPLEMENTATION COALITIONS

Stand: November 2021

Die Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens stellt Staaten und Gesellschaften weltweit vor große Herausforderungen. Das Projekt fördert Koalitionen engagierter Akteure, um diese Herausforderungen zu überwinden und ehrgeizige Klimapolitik möglich zu machen. So bringt es Vertreterinnen und Vertreter aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik zusammen, die mit innovativen Methoden gemeinsame Ideen für die strategische Planung von Klimapolitik, Klimaprojekte und multilaterale Kooperation entwickeln. Insbesondere sollen Synergien zwischen nationalen und internationalen Klimaschutzmaßnahmen, Minderung und Anpassung sowie bereits laufenden Projekten gefördert werden. Im Mittelpunkt des Projekts steht die Entwicklung von Visionen und Übergängen für eine 1.5 bis 2°C kompatible Zukunft bis 2050.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Die Projektmethodik und die Managementprozesse wurden mit nationalen Teams entwickelt, diskutiert und erprobt. Dies beinhaltete:
 - Einarbeitung der Teams und der Teilnehmenden.
 - Basisberichte in allen Projektländern mit ersten Interviews.
 - Kontinuierliche Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Forschungs- und Hochschulgruppen, lokalen Stiftungen und der Zivilgesellschaft, um im Projekt mitzuwirken und mitzuarbeiten.
 - Die Entwicklung des Scrum Rahmenwerks und das Onboarding der Teilnehmenden.
- Die Wissensmanagement und Forschungskomponente wurde vorangebracht ,indem:
 - quantitative Emissions- und Kostenrechnungsmodelle für 2 -1,5° Entwicklungsverläufe entwickelt wurden.
 - Verantwortlichkeiten zugewiesen wurden.

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Dominikanische Republik (Dom Rep),
Libanon, Mexiko, Südafrika

Durchführungsorganisation:

Economic and Social Research Consortium
(CIES) - Peru

Politische Partner:

- Department of Forestry, Fisheries and the Environment (DFFE) - South Africa
- Ministry of Energy (SENER) - Mexico
- Ministry of Environment - Lebanon
- Ministry of Environment and Natural Resources (SEMARNAT) - Mexico
- Ministry of Foreign Affairs (SRE) - Mexico
- National Council for Climate Change and the Clean Development Mechanism - Dominican Republic

Durchführungspartner:

- Energeia network

BMU-Förderung:

2.990.528 €

Laufzeit:

04/2020 bis 09/2023





- Ethikprotokolle für die Sammlung und Nutzung von Informationen und Daten erstellt wurden.
- Eine Arbeitsgruppe mit dem südafrikanischen Umweltministerium wurde gegründet, um Visionen für eine kohlenstoffarme und klimaresiliente Zukunft bis 2050 und den Weg dahin zu diskutieren. Die Arbeitsgruppe soll der Präsidentiellen Kommission für Klimawandel (P4C) Bericht erstatten. – In Mexiko wurde ein monatliches Seminar aufgesetzt, um Energiethemen zu diskutieren und Visionen und Übergänge für eine 1.5 bis 2° kompatible Zukunft bis 2050 zu entwickeln. – Mit dem dominikanischen Ministerium für Wirtschaft, Planung und Entwicklung haben Workshops zu Visionen für 2050 stattgefunden, die zur Überprüfung der Nationalen Entwicklungsstrategie 2030 beitragen sollen. – Eine erste Vision für 2050 und ein Konzept für grüne wirtschaftliche Erholung wurden im Libanon entwickelt und politischen Parteien vorgestellt.
- Aktuelle Informationen zum Projekt sind auf der Projektwebseite zu finden (learningbydoingproject.org).

